

Erläuterung zum Buchhaltungsabschluss 2022

Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wird in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung der schweizerischen Fachkommission Swiss GAAP FER erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Aufgrund der Grössenkriterien und in Übereinstimmung mit der Verordnung über die sozialen Leistungsangebote (SLV) Im Kanton Bern werden nur die Kern-FER (Rahmenkonzept und Swiss GAAP FER 1-6) sowie Swiss GAAP FER 21 eingehalten.

Die Bewertung erfolgt nach dem Geldwert.

Bilanz

Aktiven

Die Aktiven sind nach dem Buchwert bewertet.

Passiven

Die Rückstellung mit CHF 6'000.00 ist noch notwendig und wird zur Entwicklung und Umsetzung neuer Aktivitäten eingesetzt.

Das Organisationskapital per 31.12.2022 beläuft sich auf CHF 42'642.06.

Das Organisationskapital erhöht sich in Folge des Erfolges per 31.12.2022 mit CHF 22'929.06.

Der Erfolg ergibt sich durch die Aufwendungen und Erträge in der Erfolgsrechnung.

Erfolgsrechnung

Ertrag

Die Einnahmen der Erfa-Tagung erfolgten durch Tagungsbeiträge sowie Spenden.

Spenden von:

Wilma-Stutz Stiftung	CHF 4'000.00
Age Stiftung	CHF 1'000.00
Burgergemeinde Bern	CHF 3'700.00
Pro Senectute Kt. Bern	CHF 3'000.00
Valiant Bank	CHF 300.00

Aufwand

Die Aufwendungen der Erfa-Tagung erfolgten durch Miete Tagungsort, Verpflegung Tagungsteilnehmer, Referentenhonorare, Werbung und Administration.

Der Verwaltungsaufwand beinhaltet Büromaterial, Drucksachen, Telefon, Porto, Internet- und Softwarekosten.

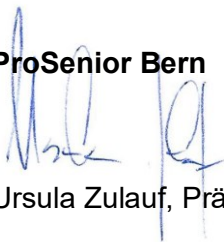
Im Jahr 2021 resultierte ein grosser Verlust. Gemäss Organisationskapital per 31.12.2022 konnte dieser Verlust im Jahr 2022 wieder korrigiert werden.

Im Jahr 2022 wurden aufgrund der aktuellen Strategie neue Dienstleistungen konzipiert. Eine Umsetzung konnte in diesem Jahr noch nicht stattfinden. Die Realisierung der Angebote ist für das Jahr 2023 geplant. Zudem fand ein striktes Kostenmanagement statt. Aus diesem Grund schliesst die Jahresrechnung 2022 mit einem Erfolg ab. Dieser kompensiert den Verlust aus dem Jahr 2021 von CHF 21'259.69.

Das Organisationskapital wird zur Entwicklung und Umsetzung neuer Aktivitäten eingesetzt.

Im Jahr 2022 wurden von den Organen der ProSenior Bern 1'476 Freiwilligenstunden geleistet, diese sind à CHF 30.00 monetarisiert = CHF 44'280.00.

ProSenior Bern



Ursula Zulauf, Präsidentin

Urtenen-Schönbühl, 10.03.2023